

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 15 (1897)
Heft: 133

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
wird mit den Abendstufen verschickt.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,
et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren
Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern,
sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais
pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à
Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Registre du
commerce. — Commerce des déchetés d'or et d'argent. — Bilanzen von Versicherungs-
gesellschaften (Bilan des compagnies d'assurances). — Zölle: Vereinigte Staaten. —
Douanes: Etats-Unis. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Aus-
ländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Obligation Nr. 867 auf die Rheinthalische Creditanstalt Altstätten zu Gunsten
des Dotationsfondes der Katholischen Waisenanstalt Altstätten, d. d. 8. No-
vember 1886, im Werte von Fr. 13,204.35 (Val. 31. Dezember 1896) ist ab-
handen gekommen und hat die Gläubigerin die Einleitung des Amortisations-
verfahrens nachgesucht.

Diesem Gesuche hat das Bezirksgericht Oberrheinthal sub 27. März 1897
entsprochen und wird der unbekannte Inhaber besagter Obligation hiemit
aufgefordert, dieselbe innert der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten
Publikation (10. April 1897) an gerechnet, beim Präsidenten besagten Gerichtes
vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Altstätten, den 11. Mai 1897.

(W. 50)

Die Bezirksgerichtskanzlei Oberrheinthal.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 10. Mai. Die Firma Joseph Fessler in Zürich I (S. H. A. B. vom
25. November 1896, pag. 1308) verzeigt als Wohnort des Inhabers und Ge-
schäftslokal: Bahnhofstrasse 75.

10. Mai. In der Firma Wunderly, Zollinger & Co vorm. Heinrich
Kunz (ci-devant Henri Kunz) in Zürich II (S. H. A. B. vom 18. März 1896,
pag. 317) ist die Prokura des Joh. Jacob Weber infolge dessen Hinschiedes
erloschen; dagegen hat die Firma Kollektivprokura erteilt an Emil Weber,
von Russikon, in Zürich I, welche derselbe mit den bisherigen Kollektiv-
prokuristen Joh. Heinrich Hochstrasser und Rud. Reinhold Meyer zu zweien
ausüben wird.

10. Mai. Eintragung von Amteswegen, verfügt vom Handelsregister-
bureau: Inhaber der Firma Jos. Bühler in Thalweil ist Josef Bühler, von
Rottweil (Württemberg), in Thalweil. Baugeschäft. In Ludretikon.

10. Mai. Unter der Firma Sennereigenossenschaft Mönchaltorf hat sich
mit Sitz und als milchwirtschaftstreibenden Landwirten daselbst am 7. April
1897 aus der dort seit 1874 bestehenden Aktiengesellschaft eine Genossen-
schaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise
produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Das Grundkapital der Genossen-
schaft besteht aus Fr. 9000 und ist eingeteilt in 90 Anteilscheine à Fr. 100.
Genossenschafter sind die bisherigen Aktionäre und wird, wer einen
Anteilschein erwirbt. Der Austritt erfolgt freiwillig durch vierteljährliche
Kündigung auf Schluss eines Geschäftsjahres (31. Dezember), Ausschluss
und Hinschied des Genossenschafter. Die Ausgaben werden aus dem Hütten-
zins bestritten; resultierender Reingewinn kann in einen Reservefonds oder
an die Anteilscheine oder die milchliefernden Genossenschafter verteilt
oder auf neue Rechnung vorgetragen werden. Jede persönliche Haftung der
Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus
Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und drei Beisitzern, vertritt die
Genossenschaft nach aussen und es führt je einer der erstern beiden mit
dem Aktuar kollektiv die recht-verbindliche Unterschrift. Präsident ist Jacob
Schlumpf; Vizepräsident Heinrich Scherrer; Aktuar und Quästor Heinrich
Schlumpf, und Beisitzer sind Heinrich Suremann, Ferdinand Schlumpf,
Emil Suremann und Johannes Hardmeier, alle von und in Mönchaltorf.

11. Mai. Die Firma B. Lennartz in Hombrechtikon (S. H. A. B. vom
19. Februar 1897, pag. 195) und damit die Prokura Albert Lennartz ist
erloschen.

Bertha Lennartz, geb. Ammon, und Wilhelm Steinbeck, beide von
Remscheid (Preussen), in Zürich III, haben unter der Firma B. Lennartz
& Co in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am
1. Mai 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen
Firma «B. Lennartz» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann
der obgenannten Gesellschafterin, Albert Lennartz. Fabrikation von und
Handel in Sägen, Maschinenmessern und Werkzeugen. Stampfenbachstrasse,
in der Neumühle.

11. Mai. Der Verwaltungsrat der Actiengesellschaft vormals Joh. Jacob
Rieter & Co in Winterthur (S. H. A. B. vom 3. Mai 1893, pag. 444) hat
an Emil Henry Rieter, von und in Winterthur, die rechtsverbindliche Einzel-
unterschrift erteilt.

11. Mai. Inhaber der Firma J. Bader-Elion in Zürich III ist Jean Bader-
Elion, von Volken, in Zürich III. Handel in Herren- und Fabrikation von
Arbeiter-Konfektion, Porzellan, Glas, Geschirr, Cigarren und Tabak. Birmens-
dorferstrasse 26.

11. Mai. Die Firma W. Linke-Freudweiler in Zürich I (S. H. A. B.
vom 18. Dezember 1896, pag. 1389) wird hiemit infolge Hinschiedes des
Inhabers und nachgefolgtem Konkurses von Amteswegen gelöscht.

11. Mai. Die Firma G. Cali in Zürich (S. H. A. B. vom 29. Oktober
1892, pag. 934) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Moutier.

1897. 10 mai. La raison Anna Wisser, à Tavannes (F. o. s. du c. du 4 février
1889, n° 17, page 99), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.
L'actif et le passif sont repris par la maison «Jacob Wisser», au dit lieu.

Le chef de la maison «Jacob Wisser», à Tavannes, est Jacob Wisser, de
Niedergösgen, domicilié à Tavannes. La maison reprend l'actif et le passif
de la maison «Anna Wisser», au même lieu de Tavannes, qui est radiée.
Genre de commerce: Commerce de chaussures et de chapeaux.

Bureau Nidau.

11. Mai. Von den Angestellten der Uhrenfabrik Seeland in Madretsch
(S. H. A. B. vom 24. Juli 1891, pag. 653; Nr. 257 vom 8. Dezember 1892,
pag. 1037; Nr. 178 vom 1. August 1894, pag. 727; Nr. 233 vom 19. September
1895, pag. 971; Nr. 254 vom 11. September 1896, pag. 1045, und Nr. 34
vom 5. Februar 1897, pag. 133) sind ausgetreten: 1) der kaufmännische
Direktor Gindrat; 2) der Prokurist Jakob Gasser. Als neuer kaufmännischer
Direktor ist ernannt worden Eduard Haas-Fatton, Johann Isaks sel., von
Genf, wohnhaft in Biel, mit Verleihung der nämlichen Befugnisse, welche
Gindrat zustanden.

Bureau de Porrentruy.

10 mai. Dans son assemblée générale du 4 avril 1897, la «Société de
tir de campagne de Porrentruy» (F. o. s. du c. du 4 juin 1890, n° 85),
a été réorganisée sur les bases suivantes: La «Société de tir de cam-
pagne», la «Société de tir militaire» et la «Société des sous-officiers
de Porrentruy», fusionnent et ne forment désormais qu'une seule société
sous la dénomination de Société de tir de campagne de Porrentruy.
Le siège de la société est à Porrentruy. Les nouveaux statuts sont
datés du 4 avril 1897. Ils abrogent les statuts de 1890. La «Société de
tir de campagne de Porrentruy», succédant à la société des arquebusiers
qui existait en 1575, a pour but de développer parmi les membres et
dans la population le goût et la pratique du tir à la carabine et aux
armes de guerre, y compris le tir au revolver, de former d'habiles
défenseurs de la patrie suisse et de ses institutions républicaines. La
société se compose de membres actifs et de membres honoraires. N'ont
voix délibératives que les membres actifs; les membres honoraires peuvent
assister aux assemblées avec voix consultatives. Tout citoyen suisse, âgé
au moins de 17 ans, peut être admis comme membre actif. Les étrangers
à la Suisse peuvent également être admis dans la société. Les citoyens
suisse doivent toujours y être en majorité. La cotisation annuelle payable
d'avance est fixée à fr. 1.50 par membre actif et fr. 3 par membre honoraire.
Les membres du comité ne payent pas de cotisations pendant la durée de
leurs fonctions. Les membres qui sortent de la société doivent être reçus
à nouveau et payer une finance de fr. 3. Le comité jugera de chaque cas
particulier. Le membre de la société qui voudra la quitter, devra adresser
sa démission par écrit au président. La sortie comme membre de la société
ne donne aucun droit à restitution ou à une part dans les biens de la
société. Les revenus de la société consistent: dans la part qui lui revient
dans l'allocation de l'Etat, en vertu de l'art. 15 du règlement du conseil
exécutif du 2 avril 1874, dans les cotisations, dans les bénéfices sur les
tirs, ventes de douilles, plomb etc., dans les cotisations extraordinaires
décidées, en cas de besoin, par l'assemblée générale, dans les subides
alloués par le conseil municipal et par le conseil bourgeois de la ville de
Porrentruy. Les convocations se feront par la voie des journaux de la ville
de Porrentruy, éventuellement aussi par cartes. Les sociétaires sont exonérés
de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société
et ces engagements seront uniquement garantis par les biens de la société.
En cas de dissolution de la société, la fortune sociale sera versée à l'autorité
militaire, pour la remettre par celle-ci à une société analogue à la société
de tir actuel qui pourrait se fonder à Porrentruy, mais s'il se passe plus
de cinq ans, sans qu'il y ait une nouvelle société analogue à Porrentruy,
la susdite autorité versera ces fonds à la fondation cantonale, éventuellement
fédérale de Winkelried. La direction des affaires et l'administration de la
société incombent à l'assemblée générale des membres de la société et à
un comité de onze membres. Le comité représente la société dans toutes
ses relations publiques et particulières. La société est engagée vis-à-vis des
tiers par la signature sociale donnée au président, vice-président, caissier
et secrétaire. Ils signent collectivement. Le président de la société est
Jean-Jacques Blumer, gérant de la Banque cantonale, succursale de Porrentruy,
des Schwanden (Glaris); vice-président Wilhelm Frei, de Derendingen
(Soleure), négociant en vins; caissier Jules Godat, des Bois, commis de
banque, et secrétaire Paul Bannwart, de Soleure, professeur, domiciliés tous
à Porrentruy.

10 mai. Le chef de la maison E. Jobin-Boillat, à Porrentruy, est Emile
Jobin, originaire de Montbéliard (France), domicilié à Porrentruy. Genre
de commerce: Auberge et épicerie.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimentthal).

11. Mai. Unter dem Namen Feldschützen-Gesellschaft von Zwischen-
flüh-Schwenden gründet sich mit Sitz in Schwenden, Gemeinde
Diemtigen, ein Verein, welcher durch die Bildung guter Schützen und
möglichste Verbreitung des Schiesswesens die nationale Wehrkraft heben
will und sich überdies die Pflege vaterländischen Sinnes zur Aufgabe macht.

Die Statuten sind festgesetzt worden den 6. März und 25. April 1897. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Präsidenten, Aufnahme durch Beschluss der Vereinsversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Jedes Mitglied bezahlt ein jährliches Unterhaltungsgeld von Fr. 2.50, Mitglieder, welche per Jahr weniger als 80 Schüsse schiessen, haben von jedem fehlenden Schuss 5 Rappen Busse zu bezahlen. Für ausserordentliche Ausgaben kann der Verein eine ausserordentliche, durch die Vereinsversammlung festzusetzende Telle erheben. Der Austritt kann jederzeit erfolgen und geschieht durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, durch Tod, Verlust der bürgerlichen Ehrenfähigkeit, welche Bestimmung jedoch auf schiesspflichtige Militärs keine Anwendung findet, und durch Ausschluss durch die Vereinsversammlung bei Zuwiderhandlungen gegen die Vereinszwecke. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im «Amtsanzeiger», respektive «Simmthalter-Blatt» in Wimmis. Die Organe des Vereins sind die Vereinsversammlung und der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier. Namens des Vereins führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär, die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hans Rehmann, von Schwenden; Vizepräsident Christian Widmer, von Boden-Zwischenflüh; Sekretär Wilhelm Schütz, von Zwischenflüh; Kassier Karl Dubach, von Schwenden.

Freiburg — Fribourg — Friborg Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1897. 10. mai. L'associée Félicie, née Peyraud, épouse de Joseph Schmidt, de la maison **Hoirie Peyraud-Bosson**, à Bulle (F. o. s. du c. du 20 octobre 1892, n° 225, page 905), a cessé d'avoir le droit de représenter la société. Dans la société en nom collectif «Hoirie Peyraud-Bosson», la signature appartient exclusivement à l'un des associés, Pierre Peyraud, ainsi qu'à Joseph Schmidt-Peyraud, auquel dite maison donne procuration.

10. mai. Le chef de la maison **J. Schmidt-Peyraud**, à Bulle, est Joseph, fils de Joseph Schmidt, allié Peyraud, en dite ville. Genre d'affaires: Dépôt de la Brasserie du Cardinal, à Fribourg. Bureaux: 194, Place des Alpes.

11. mai. Le chef de la maison **Am. Tercier**, à Bulle, est Amédée, fils de Constant Tercier, en dite ville. Genre de commerce: Papeterie, tabacs et cigares. Bureau et magasin: 194, Place des Alpes.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1897. 10. Mai. Inhaber der Firma **Th. Haass**, mechanische Holzwaren-fabrik in Muttentz ist Theodor Haass, von Baden-Baden (Grossherzogtum Baden), wohnhaft in Muttentz. Natur des Geschäftes: Mechanische Holzwaren-fabrik. Die Firma erteilt Prokura an Henri Tobler, von Winterthur, wohnhaft in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1897. 10. Mai. Inhaber der Firma **A. Glatz**, Lithographie u. Druckerei in St. Gallen ist Amon Glatz, von Triberg (Baden), in St. Gallen. Lithographie und Druckerei. Goliathgasse 25.

10. Mai. Inhaber der Firma **J. Muster** in St. Gallen ist Jonas Muster, von Hasle bei Burgdorf, in St. Gallen. Metzgerei und Viehhandel. Singenbergstrasse 5.

10. Mai. Unter der Firma **Alp-Genossenschaft Bütschwil** hat sich mit Sitz in Bütschwil eine Genossenschaft gebildet, welche durch Ankauf und Bewirtschaftung der Alp Schwämmle bei Krinau ihr Jungvieh zu sömtern bezweckt. Die Statuten der Genossenschaft sind am 14. Februar 1897 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft, deren Dauer unbestimmt ist, kann jeder Bewohner der Gemeinde Bütschwil werden, welcher eine Beitrittserklärung auf Grund der Statuten unterzeichnet und einen oder mehrere Stammanteile im Werte von Fr. 200 per Stück erwirbt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Veräusserung sämtlicher Stammanteile und durch Verlegung des Wohnsitzes ausser der Gemeinde, in welchem Falle der Anteilchein der Genossenschaft zum Kurse von Fr. 180 netto zurückgekauft wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein bei der Jahresrechnung resultierender Gewinn soll als Dividende an die Genossenschafter verteilt werden. Eine Auflösung der Genossenschaft kann nur stattfinden, wenn zwei Drittel der Mitglieder mit zwei Drittel der Stammanteile eine solche beschliessen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, die Alpenkommission, die Rechnungskommission. Die Alpenkommission besteht aus fünf Mitgliedern und es zeichnet der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier für die Genossenschaft. Kommission: Carl Ebnöter, von Schübelbach, in Dietfurt, Präsident; A. Widmer-Inholz, von Kirchberg, Kassier; E. Strässler-Schönenberger, Aktuar; G. A. Scherrer, Baumeister; Conrad Gähwiler, Bäcker; letztere drei von Bütschwil und sämtliche letztere vier wohnhaft in Bütschwil.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Baden.

1897. 11. Mai. Die Firma **D. Suters Wwe. Spezerei- und Glashandlung** in Baden (S. H. A. B. 1895, pag. 281) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **D. Suter** in Baden, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Damian Johann Suter, von und in Baden. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Glashandlung. Geschäftslokal: Weite Gasse 231 und 232.

11. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Surläuli** in Baden (S. H. A. B. 1889, pag. 812) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Bezirk Brugg.

11. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Mandach und Umgebung** in Mandach (S. H. A. B. 1896, pag. 96 und 431) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Joh. Märki; Vizepräsident Joel Vogt; Aktuar Joh. Märki; Kassier und Verwalter Jakob Märki-Ott, und Beisitzer Heinrich Geissmann, alle von und in Mandach. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar oder Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bezirk Zofingen.

11. Mai. Die Firma **Wollweberei Zofingen** (Tissage de Laine Zofingue) in Zofingen (S. H. A. B. 1891, pag. 848 und 1895, pag. 999) erteilt Prokura an David Bär, von Strengelbach; Eduard Scherrer, von Mönchaltorf, und Jean Frei, von Watt bei Regensdorf, alle wohnhaft in Zofingen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 8. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. & A. Etter** in Leimbach (S. H. A. B. Nr. 214 vom 4. Oktober 1892, pag. 860) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Joachim Etter aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **A. Etter-Egloff** in Weinfelden, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist August Etter, von Leimbach, wohnhaft in Weinfelden. Teigwarenfabrikation.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona.

1897. 6. maggio. Proprietario della ditta individuale **Luigi Della-Santa** in Bellinzona, è Luigi Della-Santa, fu Battista, di Capriole, provincia di Belluno (Italia), domiciliato in Bellinzona. Ditta incominciata col 1° maggio corrente. Genere di commercio: Meccanico e fabbrica di biciclette con rappresentanze, nel palazzo delle poste.

6. maggio. Sotto la denominazione di **Evangelischer Kapellenverein Bellinzona**, si è costituita in Bellinzona una società avente per iscopo l'erezione di una chiesa evangelica eventualmente con casa parrocchiale a Bellinzona. La società è composta di almeno nove (9) membri, di cui tre vengono nominati dal Protestantisch Kirchlichen Hilfsverein di Basilea, tre dal Protest. Kirchl. Hilfsverein di Zurigo e tre dal comitato (Kirchenvorstand) della Protestantische Kirchengenossenschaft von Bellinzona und Umgebung. La stessa può inoltre aumentare il numero dei suoi membri fino a undici (11). I tre membri di Basilea costituiscono l'ufficio e funzionano da presidente, da segretario e da cassiere. Verso i terzi la società è rappresentata dai tre membri di Basilea costituenti l'ufficio, pel quale firma il presidente A. von Salis, antistes, collettivamente o col segretario Ed. His-Schlumberger o col cassiere Ad. Burkhardt-Rüsch. Gli statuti portano la data del 3. maggio 1897. Gli inviti per le riunioni vengono fatti per mezzo di avviso diretto ai singoli membri. Per le altre pubblicazioni serve l'Allgemeine Schweizerzeitung di Basilea. Quanto alla responsabilità finanziaria si richiama il § 5 degli statuti.

Ufficio di Mendrisio.

10. maggio. Proprietario della ditta individuale **Larghi Giovanni**, in Stabio, è Giovanni Larghi, di Pietro, da Binago (Italia), domiciliato a Stabio. Genere di commercio: Negoziante in stoffe e teleria.

12. maggio. Giacomo Bertoglio, fu Ezechiele, da Pieve St. Giacomo (Italia), Carlo Valsangiacomo, di Giuseppe, da Balerna, Fortunato Ostinelli, fu Filippo, da Como (Italia), tutti e tre domiciliati in Balerna, hanno costituito in Balerna, sotto la ragione sociale **Bertoglio, Valsangiacomo & Ostinelli**, una società in nome collettivo, incominciata il 1° maggio 1897. Genere di commercio: Rappresentanze e deposito di generi alimentari, coloniali, liquori, vini, zigari ecc.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Echallens.

1897. 10. mai. Le chef de la maison **Eugène Magnenat**, à Vuarrens, est Eugène Magnenat, de Vaulion, fils de Georges-Louis, domicilié à Vuarrens. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, mercerie, tabacs, cigares, lainerie et charcuterie.

11. mai. Le chef de la maison **Henri Pachoud**, à Echallens, est Henri, fils de Samuel Pachoud, de Lutry, domicilié à Echallens. Genre de commerce: Marchand de bétail.

Bureau de Vevey.

7. mai. La raison **Gailloud Louis**, à Clarens (F. o. s. du c. du 18 mai 1891, n° 113, page 463), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

12. mai. La raison **Jean Guillod**, à Vevey (F. o. s. du c. du 10 juin 1892, n° 434, page 536), est radiée d'office ensuite de faillite de la succession répudiée du titulaire.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Brigue.

1897. 11. mai. La **Société Suisse des Explosifs**, société anonyme ayant son siège à Brigue (F. o. s. du c. du 18 septembre 1894, n° 207, page 847), a porté par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 22 juillet 1895 le fonds social à fr. 430,000, divisé en 860 actions nominatives de fr. 500 chacune. Le conseil d'administration est composé de Pierre Ronchetti, à Bisone (Tessin), Othmar Kluser, à Brigue, Xavier Bender, à Paris, Xavier Vogt, à Mulhouse (Alsace), R. de Riedmatten, à Sion, et professeur Dr. Redard, à Genève. Les administrateurs délégués sont Pierre Ronchetti et Othmar Kluser. La procuration de M. Dubs est retirée. Ch. Kessler, agent commercial de la société, a avec un administrateur la signature qui engagera la société.

Genf — Genève — Ginevra

1897. 10. mai. Les suivants: Aristide Fournier, de Genève, domicilié à Carouge, et Louis Burckhardt, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, ont constitué, à Carouge, sous la raison sociale **A. Fournier et L. Burckhardt**, une société en nom collectif qui a commencé le 20 avril 1897. Genre d'affaires: Exploitation d'une fabrique de lessive chimique. Bureaux et locaux: 6, Grand-Bureau.

10. mai. La raison **A. Dimier**, boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1889, n° 8, page 48), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

11. mai. Le chef de la maison **A. Domenjoz**, à Genève, est Auguste-Louis Domenjoz, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrication, vente, réparations, et locations de vélocipèdes en tous genres, et de machines à coudre. Locaux: 2 et 7, Rue des Alpes.

11. mai. Le chef de la maison **Robert Alther**, à Genève, commencée le 1er avril 1897, est Robert Alther, d'origine St-Galloise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Papiers peints, glaces, encadrements, et autres articles similaires. Locaux: 20, Rue du Marché.

11. mai. Les suivants: John Quiblier, de Genève, y domicilié, et Auguste Gailloud, d'origine vaudoise, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **John Quiblier et A. Gailloud**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1897. Genre d'affaires: Entreprises de démolitions de bâtiments, de terrassements et de décorations. Bureaux: 10, Quai Pierre-Fatio.

11. mai. Le chef de la maison **Daniel Dupont**, à Genève, commencée en 1894, est Daniel Dupont, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Constructeur-électricien. Ateliers et bureau: 3, Rue Ami-Lullin.

11. mai. La société en nom collectif **Schoop et Reuche**, fabrique de cadrans et fonds finiqués, à Genève (F. o. s. du c. du 14 novembre 1894, n° 246, page 1010), est déclarée dissoute dès le 26 avril 1897. L'associé Arnold Schoop, domicilié à Genève, où il était resté inscrit personnellement pour la fabrication de l'horlogerie, reste seul chargé de l'actif et passif de la société dissoute, dont il continue également le genre d'affaires, y compris l'application des peintures.

11. mai. La société anonyme dite **Société Genevoise de Chemins de fer à Voie étroite**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. des

22 novembre 1888, n° 125, page 928; 14 novembre 1889, n° 176, page 842, et 15 avril 1890, n° 52, page 305), a, dans son assemblée générale du 27 mars 1897, nommé administrateur, Albert Turretini, à Genève, en remplacement de Adolphe Gautier, décédé.

11 mai. Par jugement du 6 mai 1897, le tribunal de première instance de Genève, a déclaré en état de faillite, la maison **G. Taban**, quincaillerie et jouets en gros, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 janvier 1897, n° 10, page 39). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Commerce des déchets d'or et d'argent.

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1886 sur le commerce des déchets d'or et d'argent, le département soussigné a délivré le registre prescrit à l'article 1^{er} de la loi, à **M. Georges-Edouard Borel-Jaquet**, acheteur et fondeur, à La Chaux-de-Fonds. (V. 13)

Berne, le 13 mai 1897.

Département fédéral du Commerce, de l'Industrie et de l'Agriculture,
Division des matières d'or et d'argent.

Allgemeine Versicherungsgesellschaft „Helvetia“ in St. Gallen.

Bilanz am 31. Dezember 1896.

Aktiva.			Passiva.	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
8,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	10,000,000	—
2,079,917	87	Darlehen auf Hypotheken.	2,063,300	—
2,793,094	35	Effekten.	385,259	32
1,013,530	50	Wechsel im Portefeuille.	667,481	50
39,366	13	Bars haft in Kassa.	1,362,605	—
200,000	—	Halber Anteil am Verwaltungsgebäude.	252,000	—
100,000	—	Haus in Stuttgart.	180,793	72
881,929	03	Prämien-Ausstände.	100	—
352,711	96	Guthaben bei Banken und Bankiers.	84,989	55
2,406	52	Diverse Debitoren.	69,881	04
72,229	65	Zu verrechnende Zinsen auf die festen Anlagen.	463,775	88
15,535,186	01		15,535,186	01

St. Gallen, den 8. April 1897.

Der Verwaltungsrat:
F. Halmayer, Präsident.

Der Spezialdirektor:
Grossmann.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Bilanz für das Jahr 1896.

Aktiva.			Passiva.	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
3,500,000	—	Obligationen der Aktionäre.	5,000,000	—
28,763	40	Kassabestand.	2,528,209	34
116,372	50	Prämienausstände.	1,885,528	41
216,000	—	Immobilien.	471,285	—
7,420,358	—	Fonds und Wertschriften.	167,139	35
206,517	40	Debitoren (Guthaben bei Banken etc.).	904,411	70
100,113	50	Stückzinsen auf Kapitalanlagen.	31,216	—
—	—	Mobilien (abgeschrieben).	435	—
11,588,124	80		11,588,124	80

Geprüft und genehmigt:

Der Direktor: **H. Langsdorf**.

Das Verwaltungskomitee:
E. Jung. **G. Leumann-Sulzer.** **Dr. E. Welti.**

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Bilanz per 31. Dezember 1896.

Aktiva.			Passiva.	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
4,800,000	—	1) Wechsel der Aktionäre.	6,000,000	—
185,000	—	2) Hypothekfreie Hausgrundstücke in M.-Gladbach u. Köln.	600,000	—
835,000	—	3) Hypothekenforderungen.	—	—
—	—	4) Darlehne auf Wertpapiere (fehlen).	—	—
1,158,800	—	5) Wertpapiere:	—	—
—	—	Kurswert am 31. Dezember 1896 Mk. 1,209,320. —,	—	—
198,285	40	eingestellt zum Nominalbetrage.	—	—
180,733	90	6) Wechsel (nicht vorhanden).	—	—
5,714	40	7) Guthaben bei Bankhäusern.	—	—
296,364	—	8) Guthaben bei Versicherungsgesellschaften.	—	—
179,658	30	9) Zinsforderungen.	—	—
—	—	10) Ausstände bei General-Agenten bzw. Agenten.	—	—
—	—	11) Rückstände der Versicherten (fehlen).	—	—
—	—	12) Bare Kasse.	—	—
—	—	13) Inventar und Drucksachen (abgeschrieben).	—	—
—	—	14) Sonstige Aktiva (fehlen).	—	—
7,839,556	—	Summa	7,839,556	—

M.-Gladbach, den 29. April 1897.

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Der Vorstand: **Quack.** Der General-Direktor: **Thyssen.**

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Zölle — Douanes.

Vereinigte Staaten. Die Diskussion des Zolitarifs ist auf den 24. Mai verschoben.

* * *

Etats-Unis. La discussion du tarif douanier est ajournée au 24 mai prochain.

Generalversammlungen. — Assemblées générales.

- 17 mai: Société anonyme pour l'exploitation du Dossier Lombaire mobile, A. Mauchain, à Genève (au siège social).
18. Mai: Textil-Trust-Gesellschaft Zürich (Hôtel Baur au lac).
19 mai: Chemin de fer Fribourg-Morat (Hôtel-de-Ville, à Morat).
19. Mai: Aktiengesellschaft Patent Leinwather (Brauerei Merian, Basel).

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.

	6 mai.	18 mai.		6 mai.	18 mai.
Encaisse mé-	fr.	fr.	Circulation de	fr.	fr.
tallique	3,152,744,233	3,179,140,878	billets	3,702,686,005	3,673,977,130
Portefeuille	681,870,336	677,048,589	Comptes courants	644,277,523	670,786,714

Niederländische Bank.

	1. Mai.	8. Mai.		1. Mai.	8. Mai.
Metallbestand	118,444,539	113,162,012	Notencirculation	212,478,070	209,169,105
Wechselportefeuille	71,674,808	71,762,802	Conti-Correnti	643,246	2,986,028

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke, Luzern.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Freitag, den 28. Mai 1897, vormittags 11 Uhr,
in der Aula des Kantonschulgebäudes in Luzern.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes für 1896.
 - 2) Antrag betreffend Verwendung des Reingewinnes.
 - 3) Statutengemässe Wahlen in den Verwaltungsrat, sowie der Revisoren.
- Die Jahresbilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht können von heute an auf dem Bureau der Gesellschaft am Kasernenplatz eingesehen werden.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind auf dem Gesellschaftsbureau bis spätestens den 28. Mai, vormittags 10 Uhr, zu beziehen.

Luzern, 15. Mai 1897.

Namens des Verwaltungsrates:
Ludwig von Moos, Präsident.

(465⁹)

Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi, 17 mai prochain, à 4 heures après-midi, au local de la Chambre du Commerce, 1, Rue de la Poste, bâtiment du Crédit Lyonnais.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clôturé au 31 décembre 1896.
- 2° Rapport de MM. les censeurs.
- 3° Approbation de la gestion et des comptes pour l'exercice 1896 et fixation du dividende.
- 4° Election de deux membres du conseil d'administration.
- 5° Election de deux censeurs.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées, à partir d'aujourd'hui, à la station de Rive, contre présentation des actions ou d'un bulletin de dépôt dans une maison de banque.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition de MM. les actionnaires à la station de Rive. (H 3433 X)

Genève, le 28 avril 1897.

Le président du conseil d'administration:
Th. Bordier.

(429¹)

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Zufolge des Beschlusses der heute stattgehabten Generalversammlung der Aktionäre wird der mit Datum vom 1. Mai 1897 bezeichnete Coupon Nr. 21 der Aktien mit

Fr. 57

von heute ab

bei unserer Gesellschaftskasse,
» den Generalagenturen,
» der Bank in Winterthur

eingelöst. Wir bitten, den Coupons ein Nummernverzeichnis beizufügen.
Winterthur, den 6. Mai 1897.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft:
Der Direktor: **H. Langsdorf.**

(450¹)

Société des Usines des Grands Crêts près Vallorbe.

Messieurs les actionnaires sont avisés que les quatrième et cinquième versements de fr. 100 par action sont appelés du 1^{er} au 5 juin prochain.

Ces versements doivent s'effectuer entre les mains de M. Fauconnet, agent, à Vallorbe, de la banque Baup & Co, à Nyon.

Les titres définitifs seront délivrés au moment de ces versements contre remise des reçus provisoires.

Vallorbe, le 27 avril 1897.

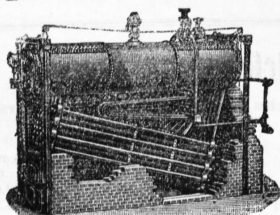
(412²)

Le conseil d'administration.

Siederrohr-Sicherheits-Kessel mit regulierbarer Ueberhitzung.

Grösste
Sicherheit
Sparsamster
Betrieb

In allen Teilen
leicht zugänglich



2 Millionen
meter Heiz-
fläche im Betrieb,
wovon ca.
1000 meter
in der Schweiz.

Beste Referenzen von allen Kesselbesitzern.
Gefl. Anfragen an

Telephone 2525

F. Bormann & Co, Zürich I,
Bureaux: Stadelhoferstrasse 40.

(241)

Berner-Tramway-Gesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 31. Mai 1897, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im Café Roth, I. Stock.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnungen pro 1896.
 - 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
 - 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 - 4) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Weissenbühltaxen.
 - 5) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1897. (H 1924 Y)
- Bilanz und Jahresrechnung liegen nebst dem Revisionsberichte vom 22. Mai an auf bei Herren Grenus & Co, Kramgasse 72, und im Bureau der Gesellschaft am Bärengraben.
- Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien vom 26.—31. Mai bei Herren Grenus & Co erhoben werden.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Sessler.**

(468⁹)

Maschinenbau-Gesellschaft Basel.

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

VIII. ordentlichen Generalversammlung

auf
Mittwoch, den 26. Mai 1897, vormittags 11 Uhr,
im Lokale der Gesellschaft, Hochstrasse 34.

Traktanden:

- 1) Genehmigung der Rechnung per 31. Dezember 1896.
 - 2) Neuwahlen für zwei im Ausritt befindliche Mitglieder des Verwaltungsrates.
 - 3) Wahl der Kontrollstelle.
- Um an der Generalversammlung teilzunehmen, haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens drei Tage vor dem Versammlungstage bei der Gesellschaftskasse zu hinterlegen. Sie erhalten dagegen eine Zutrittskarte, welche auf den Namen lautet.

Basel, den 10. Mai 1897.

(458¹)

Der Verwaltungsrat.

Beneficium inventarii.

Das Bezirksgericht Zofingen hat über den Nachlass des verstorbenen Wilhelm Binder, von Strengelbach, Gastwirt zum Sternen in Zofingen, das Beneficium inventarii bewilligt.

Ausproben an denselben sind bis 19. Juni nächsthin der Gemeindekanzlei Zofingen schriftlich einzureichen. Die Unterlassung ist mit dem Verlust der Forderungs- und Bürgschaftsrechte bedroht.

Zofingen, den 5. Mai 1897.

(470)

Das Bezirksgericht.

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich.

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gegründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

Wagendecken

versärbte. Pferddecke etc.

Julius Hes & Co. (558)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).

Protektanten und Muster zu Diensten.

Ekelhaft

(311²)

ist das Anfeuchten der Briefmarken mit der Zunge; man vermeidet dies durch den Ankauf von

(H 1604 Z)



Prospekte gratis und franko.

Generalvertrieb für die Schweiz
Hans Häderli, Zürich,
Spezialgeschäft für techn. Neuheiten.

VELURY-GAST
BIEL (Schweiz)

FLURY'S

MUSTERSCHACHTELN
gegen Einsendung
von 60^{ct} in Brief-
marken, auch
direkt durch die
Fabrik

gegr. 1889

DETAIL
VERKAUF
durch
sämtliche
PAPETERIEN.

ÜBER 40. VERSCH. SORTEN.

SCHREIBFEDERN

SILBERNE
MEDAILLE

GENÈVE 1889